

Impressionen neben den Plätzen



Alles Gute zum Geburtstag, lieber Frank!



Strahlemann



Beim HTV Ehrentag gab es Erdbeeren



Abkühlung muss sein



Geschicklichkeitslauf



Heiße Ofen auf dem Platz

Impressum:
Jonas Aalrust, Frank Horneff, Phil Henri Klüh, Sandra Russo **Bilder:** Michael Krämer, Dieter Klussmeier



Tennis International

Sonntag, 20. Juli 2014

Liebe Tennisfreunde,

eine ereignisreiche Woche geht mit dem Final-Sonntag heute zu Ende: Auch die 38. Auflage unseres Tennis International beim Tennisclub Bessungen 2000 e.V. in Darmstadt hat uns erneut viele spannende Spiele beschert und uns bestens unterhalten.

Bürgermeister Reißer wird heute zu den Finalspielen erneut unser Gast sein und den Schirmherrn unseres Turniers, Darmstadts Oberbürgermeister Jochen Partsch, vertreten.

Wir freuen uns darüber, dass wir heute im Einzelfinale mit der 22 Jahre alten Rumänin Andreea Mitu die aktuell 181. der Weltrangliste erleben werden. Ihre Gegnerin ist die Schweizerin Viktorija Golubic, auch sie ist 22 Jahre alt und aktuell auf Rang 220 in der Weltrangliste platziert. Viktorija Golubic wird am Nachmittag gemeinsam mit der Duisburgerin Nicola Geuer um den Doppelsieg gegen Carolin Daniels (Paderborn) und Laura Schaefer (Leingarten bei Heilbronn) spielen.

Spielerinnen aus 27 Nationen haben attraktives Tennis geboten und so dazu beigetragen, dass unser Turnier auch in diesem Jahr wieder sportliche Glanzpunkte setzen konnte.

Zum Ende unserer Turnierwoche möchte ich mich bei allen Helferinnen und Helfern jenseits der Plätze bedanken, die sich um das Wohlergehen unserer Sportlerinnen und unserer Gäste wieder in so vorbildlicher Weise kümmern. Ohne all die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer wäre ein solches Tennisturnier nicht zu organisieren. Ehrenamtlicher Einsatz und engagiertes Sponsoring, unterstützt auch von den politisch Verantwortlichen unserer Stadt und der Region, haben auch in diesem Jahr wieder zum Erfolg unseres Turniers beigetragen: Sei es auf den Plätzen, auf den Zuschauerrängen oder auf der Festwiese: Freuen wir uns heute erneut auf hochklassiges Damentennis, spannende und sportlich faire Begegnungen und gehen wir mit Vorfreude schon bald danach an die Vorbereitungen für Tennis International im Sommer 2015 – wenn in Bessungen beim TCB die große Tennis-Familie wieder zusammenkommen wird.

Aber auch das Rahmenprogramm auf unserer Festwiese sorgte wieder für gute Unterhaltung. Schon zum dritten Mal hatten wir gestern am Himmel über Bessungen ein großes Feuerwerk und wir konnten uns außerdem wieder über einen gelungenen Sponsorenabend im Restaurant Tennisclub bei Ra-

mon Punal und seinem Team freuen. Darmstadts Sportdezernent, Bürgermeister Rafael Reißer, der am vergangenen Sonntag das Turnier eröffnete, war auch beim Sponsorenabend dabei und dankte den Sponsoren aber auch der Vielzahl an ehrenamtlichen Helfern, die unser viel beachtetes Turnier mit ihrem Einsatz erst möglich machen.

Ihr
Jürgen Raddatz
Turnierdirektor



Wir danken unseren Sponsoren



Wir danken unseren Sponsoren



Golubic greift nach dem Double Irina Khromacheva gegen Viktorija Golubic



Irina Khromacheva

Eine an Konstanz und Intelligenz kaum zu überbietende Vorstellung der schweizerischen Fed-Cup Spielerin Viktorija Golubic gegen die Russin Irina Khromacheva: Mit ihrem variablen Spiel und ihrer starken Rückhand zog sie schon zu Beginn des ersten Satzes mit 4:0 davon. Die bis zu diesem Zeitpunkt unkonzentriert wirkende Khromacheva hatte vor allem bei eigenem Aufschlag Probleme, das Tempo der Ballwechsel zu bestimmen und produzierte durch gute Aufschläge der Schweizerin bei Rückschlag viele Returnfehler.



Viktorija Golubic

her stark aufschlagende Golubic. Die Führung ausbauen konnte sie allerdings nicht, zu stark war ihre Gegnerin in der Defensive.

Auf das frühe Break der Russin folgten somit vier Spielgewinne der Schweizerin, auch weil Khromacheva ihre Fehlerquote nicht dauerhaft auf dem Niveau der Schlussphase des ersten Satzes halten konnte. Zum Ende des zweiten Durchgangs fing auch die aktuelle 220 der Welt an, einige unerzwungene Fehler zu produzieren, doch durch intelligentes und variantenreiches Tennis überbrückte sie auch diese kleine Schwächephase. Die gebürtige Zürcherin konzentrierte sich auf ihre eigenen Aufschlagspiele und nutzte bei eigenem Aufschlag ihren zweiten Matchball zum Sieg.

Golubic steht nun, nachdem sie am Donnerstag bereits das Finale der Doppelkonkurrenz erreicht hatte, auch im Einzelfinale, dort trifft sie heute auf die Rumänin Andreea Mitu.

Endstand: 3:6, 3:6



Überragende Mitu muss nur einen Satz glänzen Andreea Mitu gegen Mathilde Johansson



Mathilde Johansson

Bereits nach einer knappen Stunde sehenswertem Tennis stand mit Andreea Mitu die zweite Finalistin fest. Aufgrund von Adduktorenproblemen, die sich wohl schon in den vorherigen Partien bemerkbar machten, musste ihre französische Gegnerin das Match schon zu Beginn des zweiten Satzes aufgeben. Ob Johansson die Verletzung bereits im ersten Durchgang behinderte, ist zwar unklar, jedoch hätte sie wohl auch in Bestform enorme Probleme mit der wie entfesselt spielenden Mitu gehabt. „Ich bin selbst ein bisschen überrascht, wie

sie bei eigenem Aufschlag. Johansson spielte zwar ebenfalls stark und sorgte für ein enorm hohes Niveau in dieser zweiten Halbfinalpartie, sie kam aufgrund des enormen Drucks ihrer Gegnerin aber gar nicht dazu, ihr offensives Spiel auszuführen und geriet immer wieder in Bedrängnis. So gelang es Mitu, die Ende August an der Qualifikation der US Open teilnimmt und langfristig einen Platz unter den Top 100 anpeilt, den ersten Satz auch in dieser Höhe verdient mit 6:2 für sich zu entscheiden. Es folgte eine Behandlungspause der Französin wegen ihrer Adduktorenprobleme, die bis zu diesem Zeitpunkt weder den Zuschauern noch ihrer Gegnerin offensichtlich wurden. Nachdem beide Kontrahentinnen im zweiten Satz jeweils ein Spiel für sich verbuchen konnten, warf Johansson dann überraschend das Handtuch und sorgte somit für den Finaleinzug der Rumänin, die nach dem Spiel noch ein paar warme Worte für das Darmstädter Turnier parat hatte, bei dem sie bereits vor fünf Jahren aufschlug. Mitu: „Es ist sehr schön hier in Darmstadt. Bei anderen 25.000er-Turnieren ist es meistens sehr langweilig, doch hier herrscht eine tolle Atmosphäre. Vor allem das Essen und die netten Leute gefallen mir.“

Ihre Chancen im heutigen Duell mit der Schweizerin Golubic kann die aktuelle Nummer 181 der Welt nur schwer einschätzen: „Wir haben bis jetzt noch nicht gegeneinander gespielt und ich habe mir auch noch kein Match von ihr angeschaut. Aber ich bin fokussiert und will das Spiel natürlich gewinnen.“

Endstand 6:2 1:1
(Aufgabe Johansson)



stark ich heute gespielt habe. Ich habe enorm viel Druck ausgeübt und bin einfach nur glücklich“, bilanzierte die 22 Jahre alte Rumänin, die Anfang Juli bereits das ebenfalls mit 25.000 US-Dollar dotierte Turnier in Denain für sich entscheiden konnte und hier in Darmstadt den nächsten Sieg folgen lassen möchte.

Im gestrigen Duell mit Johansson ließ Mitu von Beginn an keine Zweifel aufkommen, dass sie als Siegerin vom Platz gehen würde, zu platziert waren ihre wuchtigen Returns und zu sicher agierte



Andreea Mitu



Wir danken unseren Sponsoren

